

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kalendarium

[urn:nbn:de:bsz:31-339193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339193)

Merkwürdigkeiten am Himmel.

Über die sogenannten regierenden Planeten.

(Planeten sind Irr- oder Wandelsterne, die ihr Licht von den Fest- oder Fixsternen erhalten.)



Der Merkur ist der in diesem Jahre herrschend sein sollende Planet. Er ist, von der Sonne aus gerechnet, der erste. Er zeigt sich als ein kleiner Stern mit einem weiß-glänzenden Lichte, bleibt stets sehr nahe an der Sonne, und ist daher nur selten in der Abend- und Morgenbämmerung sichtbar. Seine Bahn durchläuft er in 87 Tagen, 23 Stunden und fast 16 Minuten. Er dreht sich, wie die Erde, in 24 Stunden um sich selbst herum, und ob er gleich der Sonne am nächsten ist, so ist er doch, nach der Berechnung der Astronomen, noch 8 Millionen Meilen davon entfernt. Ueber dessen rechten Schulter sieht man das Zeichen dieses Planeten.

Ehen vor Christi Geburt erkannte man die Bewegungen von 5 Planeten, welche die Griechen von den Egyptiern erlernten. Sie heißen Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn. Zu diesen 5 alten Planeten sind in den neuern Zeiten noch folgende neue entdeckt worden, nämlich: Uranus, Ceres, Pallas, Juno und Vesta, so daß, Erde und Mond mitgerechnet, jetzt 11 Hauptplaneten nebst 18 Nebenplaneten, die man Trabanten oder Monden nennt, bekannt sind. Alle haben mit der Erde die Umdrehung um ihre eigene Ase, wodurch Tag und Nacht entsteht, und ihre gemeinschaftliche Bewegung um die Sonne gemein, um welche sie in ihren Bahnen, von Westen gegen Osten, in verschiedenen, von ihrer Entfernung von der Sonne abhängigen Zeiten (Planetenjahren) ihren Umlauf vollenden. Der Saturn durchläuft, nach Herschel, seine 1280 Mill. Meilen lange Bahn in 29 Jahren und 169 Tagen, und ist dabei 199 Millionen Meilen von der Sonne entfernt.

Zeitrechnung für das Jahr 1858.

Die goldene Zahl ist 16. — Die Epakten XV. — Der Sonnenzirkel 19. — Der Römer Zinszahl 1. — Der Sonntags-Buchstabe C. Von Weihnachten 1857 bis Herrensafnachst 1858 sind es 7 Wochen. Das Jahr 1858 ist ein gemeines Jahr von 365 Tagen. Nach Dionysio, das 1858ste nach Christi Geburt. Seit Erfindung der Buchdruckerkunst in Straßburg, durch Gutenberg, von Mainz, das 422ste. Seit der Entdeckung von Amerika, durch Christoph Columbus, das 366ste.

Seit der Reformation, das 341ste. Nach den jetzigen Juden, das 5618te. Nach Erbauung der Stadt Rom, das 2610te. Nach der Zeitrechnung der Türken, das 1273ste. Nach der julianischen Periode, das 6572ste. Nach der orientalisches-griechischen Völker-Rechnung, das 7375 Jahr der Welt. Seit der ersten Spur des Gebrauchs des Schießpulvers und der Kanonen im Elsaß, das 513te. Seit Einführung des gregorianischen Kalenders, das 753ste. Nach den Chinesen, das 4052ste.

Von den diesjährigen Finsternissen.

Im Jahr 1858 ereignen sich vier Finsternisse, nämlich zwei an der Sonne und zwei an dem Monde, wovon eine Mondsfinsterniß und eine Sonnenfinsterniß in unsern Gegenden sichtbar sein werden.

Die erste ist eine partielle bei uns sichtbare Mondsfinsterniß, den 27. Februar. Ihr Anfang ist um 9 Uhr 41 Minuten; die Mitte um 10 Uhr 43 Minuten; das Ende um 11 Uhr 48 Minuten.

Die zweite ist eine partielle bei uns sichtbare Sonnenfinsterniß, den 13. März. Ihr Anfang ist um 0 Uhr 42 Minuten 40 Sekunden Nachmittags; sie erreicht den höchsten Grad um 1 Uhr 31 Minuten 48 Sekunden; ihr Ende ist um 2 Uhr 49 Minuten 43 Sekunden.

Die dritte ist eine partielle bei uns unsichtbare Mondsfinsterniß, den 24. August.

Die vierte ist eine partielle bei uns ebenfalls unsichtbare Sonnenfinsterniß, den 7. September.

Allgemeine Kirchenfeste in Frankreich.

Christi Himmelfahrt, den 13ten Mai.

Maria Himmelfahrt, den 15ten August.

Allerheiligen, den 1sten November.

Weihnachten, den 25sten Dezember.

Die übrigen Patronal- und Kirchenfeste werden, wenn sie auf einen Werktag fallen, am folgenden Sonntag gefeiert.